

# Spanisch

## Sekundarstufe I:

<b>Kommunikative Kompetenz</b>		
	<b>gute Leistung</b>	<b>ausreichende Leistung</b>
<b>Hörverstehen und Sehverstehen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• ein über die grundlegenden Aussagen hinausgehendes Verständnis von Hör- bzw. Hör-Sehtexten</li> <li>• selbstständige Anwendung von Strategien zur Entnahme von Informationen aus Hör- bzw. Hör-Sehtexten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• grundlegendes Verständnis von Aussagen und Schlüsselbegriffen eines Hör- bzw. Hör-Sehtextes</li> </ul>
<b>Sprechen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• zusammenhängende und präzise Verwendung sprachlicher Mittel (umfassende Äußerungen zum Unterrichtsgespräch sowie die detaillierte Darstellung von Arbeitsergebnissen und Hausaufgaben)</li> <li>• Teilnahme am discurso en clase unter korrekter Verwendung der sprachlichen Mittel sowie Bildung komplexerer Sätze</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• unsichere Verwendung der erarbeiteten sprachlichen Mittel bei der Beteiligung am Unterrichtsgespräch sowie bei der Wiedergabe von Texten und Arbeitsergebnissen</li> <li>• eingeschränkte Teilnahme am discurso en clase unter teils fehlerhafter Verwendung der sprachlichen Mittel</li> <li>• vorwiegende Bildung einfacher Sätze sowie hauptsächlich Reproduktion einfacher Sachverhalte</li> </ul>
<b>Leseverstehen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• detaillierte und strukturierte Entnahme von Informationen aus bekannten Textsorten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• weitgehende Entnahme und knappe Wiedergabe von In-</li> </ul>
<b>Schreiben</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• sachlich korrektes Zusammenfassen von Unterrichtsergebnissen sowie schriftliches Verfassen von Texten unter in großen Teilen korrekter Anwendung der Zielsprache bzw. Entsprechung ihrer Normen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• das Verfassen schriftlicher Textproduktionen ist in Teilen fehlerhaft und entspricht nur weitgehend den Normen der Zielsprache</li> </ul>
<b>Sprachmittlung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• detaillierte, korrekte und strukturierte Wiedergabe von Informationen aus grundlegenden Begegnungssituationen sowie klares Zusammenfassen der für die Situation notwendigen Informationen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• grundlegende Wiedergabe von Informationen, jedoch geschieht dies teils lückenhaft und nicht flüssig</li> </ul>

<b>Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln und sprachliche Korrektheit</b>		
	<b>gute Leistung</b>	<b>ausreichende Leistung</b>
<b>Grammatik</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>die erlernten grammatischen Strukturen der Grundgrammatik sind abrufbar und werden sicher angewendet, so dass das Verständnis gesichert ist</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>die erlernten grammatischen Strukturen können in Teilen abgerufen werden hauptsächlich Verwendung einfacher Satzmuster</li> </ul>
<b>Wortschatz</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>ein umfassender Basiswortschatz wird mündlich und schriftlich funktional und thematisch korrekt angewendet</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>ein ausreichender Basiswortschatz ist vorhanden, jedoch teils fehlerhaft und undifferenziert</li> </ul>
<b>Orthographie</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>korrekte Rechtschreibung des Basiswortschatzes und der Sonderzeichen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>fehlerhafte Verwendung von Rechtschreibung und Sonderzeichen</li> </ul>
<b>Aussprache und Intonation</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>gut ausgeprägte Verfügbarkeit von Aussprache- und Intonationsmustern sowie eigenständig korrekte Anwendung in Aussagen, Fragen und Aufforderungen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Anwendung der Aussprache- und Intonationsmuster erfolgt mit erhöhter Fehlerfrequenz und deutschem Akzent</li> </ul>
<b>Methodische Kompetenzen</b>		
	<b>gute Leistung</b>	<b>ausreichende Leistung</b>
<b>Hör-, Hör-Sehverstehen, Leseverstehen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>ausführliche Aktivierung von Vorwissen (z.B. durch Vokabelnetze)</li> <li>sichere Anwendung von Texterschließungsstrategien sowie Strategien zum Hör-, Hör-Sehverstehen</li> <li>gut ausgeprägte Fähigkeit, Texte zu markieren und zu gliedern (z.B. Schlüsselwörter unterstreichen, Zwischenüberschriften finden)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Vorwissen kann ansatzweise reaktiviert werden</li> <li>Anwendung von Texterschließungsstrategien sowie Strategien zum Hör-, Hör-Sehverstehen sind abrufbar, jedoch werden sie nur bedingt korrekt angewendet</li> </ul>

<b>Sprechen und Schreiben</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• korrekte und sichere Anwendung von</li> <li>• Kompensationsstrategien</li> <li>• gut ausgeprägte Fähigkeit, bei Verständnisschwierigkeiten Fragen in der Zielsprache zu stellen</li> <li>• stark ausgeprägte Fähigkeit, Gedanken und Ideen für mündliche und schriftliche Produktionen zu sammeln und zu strukturieren</li> <li>• sichere Beherrschung der einfachen Umformung von schriftlichen und mündlichen Modelltexten (Textelemente ersetzen, ausschmücken, umstellen, abwandeln)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• begrenzte Verfügbarkeit über Kompensationsstrategien sowie von Lern- und Arbeitstechniken</li> </ul>
<b>Umgang mit Texten und Medien</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• sicherer Umgang mit grundlegenden Arbeitstechniken und Methoden (vollständige und selbstständige Entnahme von Textinformationen wie beispielsweise Thema und Handlungsverlauf)</li> <li>• gut ausgeprägte Beherrschung des experimentierenden Schreibens</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• gestützte Informationsentnahme und gelenkter Umgang mit Texten und Medien</li> </ul>
<b>Selbstständiges und kooperatives Lernen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Basis der selbstständigen und kooperativen Lernformen wird beherrscht: z.B. Anwendung von Verfahren zur Wortschatzarbeit, eigene Fehlerschwerpunkte erkennen und aufarbeiten, den eigenen Lernfortschritt mit Hilfe von Evaluationsbögen einschätzen, umgrenzte Lern- und Arbeitsprozesse selbstständig und kooperativ gestalten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• die aufgelisteten Formen des selbstständigen und kooperativen Lernens werden unter Anleitung angewendet; die Verantwortung für das eigene Lernen wird nur eingeschränkt übernommen</li> </ul>

<b>Interkulturelle Kompetenzen</b>		
	<b>gute Leistung</b>	<b>ausreichende Leistung</b>
<b>Orientierungswissen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• grundlegendes Orientierungswissen wird in folgenden Bereichen beherrscht: persönliche Lebensgestaltung, Ausbildung/Schule, gesellschaftliches Leben, spanischsprachige Welt/regionale Besonderheiten</li> <li>• stark ausgeprägte Fähigkeit, gewonnene Einsichten mit der eigenen Lebenswelt zu vergleichen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• grobe Beherrschung des Orientierungswissens</li> <li>• Vergleiche zur eigenen Lebenswelt werden gemacht, jedoch vom Lehrer gestützt</li> </ul>

<b>Werte und Haltungen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• stark ausgeprägte Offenheit und Neugier im Umgang mit Menschen und Medien im Vertrauten das Fremde und im Fremden das Gemeinsame zu entdecken</li> <li>• ausgeprägte Bereitschaft, die spanischsprachige Lebenswelt kennen zu lernen und ihr gegenüber Verständnis zu entwickeln</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• begrenzte Bereitschaft, die spanischsprachige Lebenswelt kennen zu lernen und mit der eigenen Lebensrealität zu vergleichen</li> </ul>
<b>Handeln in Begegnungssituationen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• angemessenes Handeln in Begegnungssituationen unter Berücksichtigung elementarer Höflichkeitsformeln</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• unsicheres Agieren in simulierten Begegnungssituationen</li> </ul>

---

## Sekundarstufe II:

Die Bewertung der Leistungen der Schülerinnen und Schüler im Unterrichtsfach Spanisch für die Sekundarstufe II orientiert sich an den Richtlinien und dem Lehrplan Spanisch für die Sekundarstufe II des Landes NRW. Der Bereich „Sonstige Mitarbeit“ umfasst mündliche und schriftliche Beiträge und berücksichtigt besonders Qualität, Kontinuität und Selbstständigkeit der Mitarbeit. Dabei finden sowohl inhaltliche Korrektheit, Sprachrichtigkeit, Methodenkompetenz sowie die kommunikative Kompetenz Berücksichtigung. Die Schülerinnen und Schüler sind zur kontinuierlichen Mitarbeit und effizienten Vor- und Nachbereitung aufgefordert. Gemäß dem Lehrplan Spanisch für die Sekundarstufe II zählen folgende Punkte zum Beurteilungsbereich „Sonstige Mitarbeit“:

(Vgl. Ministerium für Schule, Wissenschaft und Forschung des Landes NRW (Hg.), Richtlinien und Lehrpläne für das Gymnasium. Spanisch, Düsseldorf 1999, S.75ff.).

1. Beiträge zum Unterrichtsgespräch
2. Hausaufgaben
3. Referate, Präsentationen
4. Schriftliche Übungen

<b>Beiträge zum Unterrichtsgespräch</b>	
<b>gute Leistung</b>	<b>ausreichende Leistung</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• korrekte und sichere Verfügbarkeit eines themenbezogenen Wortschatzes und der für die Realisierung der Redeabsicht notwendigen grammatischen Formen und Strukturen sowie idiomatischer Wendungen zur situationsgerechten Umsetzung von Redeabsichten</li> <li>• sichere Beherrschung von Sprech- und Verständigungsstrategien</li> <li>• ausgeprägt hoher Ideenreichtum, hohes Maß an Spontaneität und Risikobereitschaft in den Beiträgen</li> <li>• flüssige und den Normen entsprechende Anwendung der Zielsprache in der comunicación escolar</li> <li>• hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein für die Gestaltung der eigenen Lernprozesse sowie die in einer Lerngruppe</li> <li>• sichere und gut ausgeprägte Beherrschung der Texterschließungsstrategien zum selektiven, detaillierten und globalen Verständnis</li> <li>• gut ausgeprägte Fähigkeit, Texte sachgerecht und angemessen zu analysieren und begründet wertend einzuschätzen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Basiswissen zum themenbezogenen Wortschatz, zu grammatischen Formen und Strukturen sowie idiomatischen Wendungen ist abrufbar, wird jedoch teils fehlerhaft und unsicher verwendet.</li> <li>• eingeschränkte Beherrschung von Sprech- und Verständigungsstrategien</li> <li>• Anwendung der Zielsprache in der comunicación escolar erfolgt in Form von simplen Sätzen und ist teils fehlerhaft.</li> <li>• Verantwortung für die Gestaltung von Lernprozessen wird nur eingeschränkt übernommen.</li> <li>• Analyse von Texten erfolgt in ihren Hauptaussagen, ist jedoch lückenhaft.</li> </ul>

<b>Hausaufgaben</b>	
<b>gute Leistung</b>	<b>ausreichende Leistung</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• die Hausaufgabe ist umfassend sowie inhaltlich korrekt dargestellt</li> <li>• sichere und differenzierte Verwendung der Zielsprache</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• inhaltlich korrekte, jedoch in Teilen zu knappe Darstellung der Inhalte</li> <li>• die Verwendung der Zielsprache erfolgt in</li> <li>• Form einfacher Sätze und ist teils feh-</li> </ul>

<b>Referate, Präsentationen</b>	
<b>gute Leistung</b>	<b>ausreichende Leistung</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• detaillierte und inhaltlich korrekte sowie klare Darstellung des erarbeiteten Themas</li> <li>• logische Gliederung des Vortrages/der Präsentation</li> <li>• gut ausgeprägte Beherrschung der Techniken des Referierens: adressatengerechte und medial aufbereitete Darstellung durch Erstellung von Gliederungsübersichten sowie angemessene Visualisierung wichtiger Inhalte, korrektes Zitieren, Vorentlastung durch Vermittlung unbekanntes Vokabulars</li> <li>• sichere Anwendung effizienter Arbeitstechniken zur Vorbereitung des Referats</li> <li>• korrekte und sichere Verwendung der Zielsprache</li> <li>• zusammenhängender und flüssiger Vortragstil</li> <li>• angemessene Berücksichtigung des Zeitfaktors bei dem Vortrag des Referats</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• inhaltlich korrekte jedoch in Teilen zu knappe und unübersichtliche Darstellung des erarbeiteten Themas</li> <li>• die Techniken des Referierens werden in</li> <li>• Grundzügen beherrscht</li> <li>• Anwendung der Zielsprache erfolgt unter Verwendung einfacher Satzmuster und ist in Teilen fehlerhaft</li> <li>• weitgehend zusammenhängender, jedoch teils stockender Vortragstil</li> </ul>
<b>Schriftliche Übungen</b>	
<b>gute Leistung</b>	<b>ausreichende Leistung</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• das abgeprüfte Grundlagen- und Orientierungswissen wird im vollen Maße beherrscht (z.B. schriftliche Auswertung eines Diagramms, eines Tafelbildes oder eines Hörtextes/Formulierung von Thesen zu einem Text/Anfertigung einer Gliederung zu einem komplexen Text/Bearbeitung einer textanalytischen Teiloperation/Aufgaben zu Wortschatz und Grammatik)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• das abgeprüfte Grundlagen- und Orientierungswissen weist zwar Mängel auf, entspricht aber im Ganzen noch den Anforderungen</li> </ul>